

Münsterdorfer Sendbote

November 2009 bis Januar 2010

Liebe Leserinnen und Leser!

Auch die Kirchengemeinde verändert sich ständig, man sieht neben den alten auch neue Gesichter. Den Anfang machte am Anfang des Jahres der Kirchenvorstand, ein Dreivierteljahr sind die „Neuen“ Tanja Ebbecke, Anke Geschke, Lena Perlowsky, Hermann Schwichtenberg und Anke Wilke nun dabei. Es folgt in diesen Tagen das Team des Kindergartens Münsterdorf, auch dort gibt es fünf Neue: Yvonne Kaphingst, Ulrike von Mach, Annette Rotzinger, Meike Stahmer und Regina Wichmann. Ganz neu werden die Kinder sein, die in den Krippengruppen betreut werden. Unsere Gemeindepädagogin Karen Möller hat sich extra eine neue Puppe angeschafft: „Krabbelkalle“ soll die ganz Kleinen herzlich willkommen heißen. Die Musik beim Sommerfest lag in der Verantwortung eines 13jährigen und Fynn König machte das souverän wie ein altgedienter Discjockey. Die Erwachsenen, die gerne im kleinen Kreis zusammenkommen, um über den Sinn des Lebens nachzudenken, werden im Januar auf Meike Magens-Greve und Uschi Grünbauer treffen, die sich für solche tiefgehenden Gesprächsabende Zeit nehmen. Auch für die Senioren gibt es neue Gesichter: in Münsterdorf haben sich gleich fünf Institutionen daran gemacht, den Ältesten zu helfen und mit kleinen Ausflügen und Veranstaltungen eine Freude zu machen. Von der Kirchengemeinde aus steht nun Silke Hanke-von Thun bereit, Besuche zu machen, zuzuhören und in verschiedenen Lebenssituationen zu begleiten. Selbst der Pastor, der ja nun „ewig“ in der Gemeinde ist, bekommt vielleicht ein neues Gesicht zu sehen: Es ist geplant, aber noch nicht entschieden, einen Pastor oder eine Pastorin aus dem ostafrikanischen Kenia für zwei Jahre in Nordelbien arbeiten zu lassen. Das wird, wenn es klappt, überwiegend in unserer Gemeinde der Fall sein. Das ist ein Gesicht, das auf jeden Fall schwarz sein wird! Man wird es merken, wenn bei Gottesdiensten, Unterricht und Besuchen jemand Verantwortung trägt, dessen Heimat ganz woanders liegt.

Auch die Gemeinde selbst ist in Bewegung, die Neubaugebiete in Dägeling und Münsterdorf haben viele Zugezogene in die alten Dörfer gebracht. Wenn auf dem alten Kasernengelände in Nordoe die Konversion gelingt, wird sich dieser Trend noch verstärken. Schön, wenn unsere Kirchengemeinde sich nicht verschließt und neue Leute gewinnt, um die christliche Sache weiter zu tragen. Umgekehrt lebt unsere Kirchengemeinde aber auch von der Tradition, von den Erfahrungen der Älteren, von Werten, die sich über Jahrtausende hin als unvergänglich erwiesen haben. Mit Blick auf das Kirchengebäude gehen unsere Anstrengungen gerade dahin, den Charakter des Bauwerks zu erhalten. Man könnte sich ja auch einen Kirchenneubau vorstellen mit bequemen Sitzmöbeln, bester Sicht und perfekter Akustik, mit feinsten Heizungs- und Lichttechnik. Selbst wenn ich jetzt mal nicht an das Geld denke und auch nicht an den Denkmalschutz: Ich hoffe, dass die meisten in unserer Gemeinde sich für die jetzige Kirche stark machen würden. Sie hat ihren eigenen Charme, ihre Bescheidenheit und Würde, sie wurde durch Generationen von durchaus bodenständigen Menschen geprägt. Auch neu zugezogene Menschen suchen wohl in unserer Kirchengemeinde am ehesten die Nähe, die persönliche Beziehung, den verlässlichen und vertrauensvollen Rahmen, in dem man das Leben gestalten kann. Am schönsten ist es, wenn sich die neuen und die alten Gesichter begegnen, wenn sich die Gemeinde öffnet, aber nicht verliert. Gerade in den beiden letzten Monaten des Jahres freue ich mich, viele neue Gesichter zu sehen, aber auch die Menschen, die ich schon lange kenne.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Ihr Pastor Ralf Greßmann

Wissenswertes aus der Kirchengemeinde

Feste im Zwei-Wochen-Takt

Das Sommerfest brauchte vom Wetter doch den Schutz des Gemeindehauses, aber die Hüpfburg im Pastoratsgarten war trotzdem ständig in Betrieb. Es gab viel zu entdecken in den verschiedenen Räumen und Ecken, es war auch leichter vorzubereiten, trotzdem: Wenn das Wetter es zulässt, gehen wir im nächsten Jahr wieder auf den Platz: Dort sind eben alle zusammen und die Schwelle ist noch niedriger, über die man geht, wenn man bei der Kirche feiern will.

Die Goldene Konfirmation wurde demgegenüber vom Wetter verwöhnt. Erstmals hatten wir mit den Jahrgängen 1958 und 1959 Jahrgänge zu Gast, die sich kaum noch bewusst an die Kriegszeit erinnern können, aber noch sehr gut an die Aufbaujahre. Es war wie immer ein erzählreiches und rührendes Wochenende, auf das sich immerhin 35 von 70 denkbaren Jubilaren eingelassen hatten.

Beim Erntedankfest reichte das Kirchenschiff nicht aus, wir brauchten die beiden Emporen. Das Thema „Milch“ machte nachdenklich, die Gemeindeversammlung war auch wegen der vielen neuen Gesichter überhaupt nicht langweilig und das Büfett, das sich aus vielen „Mitbringsele“ zusammensetzte, reichte tatsächlich für alle.

„Gemeinsam sind wir stark“

Unter dieser Überschrift feierten wir mit der Jugendfeuerwehr des Amtes Breitenburg einen Jugendgottesdienst. Allen Jugendlichen, die dort waren, wurde bewusst, wie wichtig so eine Gemeinschaft sein kann, auf die man sich im Brandfall in der Regel blind verlässt. Den jungen wie älteren Feuerwehrmännern kann man nur danken für ihre gute Art, so ein Thema wie Ehrenamt und Nächstenliebe in Bewusstsein der jungen Leute zu bringen.

„Für Wunder leider keine Zeit“

Eine eigene Komposition brachte der Musiker Gerit Hoß in den Gottesdienst mit, in dem es thematisch um Wunder ging. Ob es Wunder gibt oder nicht, war von Anfang an unter den Gottesdienstbesuchern umstritten. Während der Pastor sich sehr auf das Wunder der Hoffnung konzentrierte, beschwor Gerrit in seinem hervorragend vorgetragenen Lied die Frage herauf, wie lange Gott wohl zu

uns manchmal so selbstgerechten Menschen noch Lust hat. Was wäre, wenn er seinen Beruf, Wunder zu tun, einfach an den Nagel hängt?

Freud & Leid

vom 4.7.2009 bis 6.10.2009

Taufen:

Nick Thomas und Madita Sophia Rasehorn, Hamburg; Finn Luka Pries, Itzehoe; Annabelle Diana Marie Rühmann, Dägeling; Tayo Lampe, Breitenburg; Elias-Tyron Wethje, Elmshorn; Jaliyah-Leticie und Jayden-Kian Fock, Heiligenstedtenerkamp; Ailina Annabell Trautsch, Münsterdorf; Kiara Marie Ettlting, Kremperheide; Isabell Burmeister, Dägeling; Lilly Schallmo, Krons Moor; Tilda Florentine Jönßon, Pronstorf; Jannis Ole Kutscher, Münsterdorf; Elin Tomke Becker, Münsterdorf; Miriam Rögner, Neuenbrook; Lucie-Emma Schubert, Münsterdorf.

Trauungen:

Jan Hansen und Simone Hansen, geb. Schnepel, Münsterdorf; Jan Michael Kolle und Inga Christine Kolle, geb. Lucht, Mehlbek; Sven Jönßon und Anne Jönßon, geb. Ruß, Pronstorf; Christian Randschau und Esther Randschau, geb. Schramm, Kellinghusen; Dieter Giwakowski und Daniela Frahm-Giwakowski, geb. Frahm, Münsterdorf; Dennis Neumann und Kristin Neumann-Urban, geb. Urban, Lägerdorf; Tim Kutscher und Anja Kutscher, geb. Schuh, Münsterdorf; Christian Grobe und JoAnne Grobe, geb. Bölke, Itzehoe.

Goldene Konfirmation:

Henning Hinrich von Aspern; Jürgen Hamdorf; Ernst-Günther Marwitz; Hans-Hermann Müller; Gernot Pflüger; Ulrich Pilzecker; Edith Matz-Wiese, geb. Ballschmieter; Traute Lüdecke, geb. Boll; Susanne Godzinski, geb. Pilzecker; Bärbel Knorr, geb. Koch; Heidemarie Horn, geb. Rohde; Jutta Worf, geb. Drobnewski; Susanne Rückerl, geb. Gülling; Renate Ploog, geb. Hahnkamm; Antje Mielke, geb. Lohse; Rautende Lüdtke; Helga Böhme, geb. Mohr; Rita Soboll, geb. Schwarz; Eberhard Faust; Siegfried Ploog; Bärbel Hamdorf; Waltraud Schölermann, geb. Dreyer; Edda Oelkers,

geb. Klass; Heiko Rahtkens, geb. Krapp; Karl-Heinz Gutzat; Erwin Heesch; Helga Wornat, geb. Jürgens; Marita Kühn, geb. Röwer; Bernd Marquardt; Bernd Schmidt; Jan Uwe Witt; Anke Neulen, geb. Sbresny; Irma Franzen, geb. Schmoock; Karin Rellensmann, geb. Stut; Sabine Armbrust, geb. von Thun; Hans-Herbert Harder.

Goldene Trauung:

Johann Rathje und Ingrid Rathje, geb. Simonsen aus Heiligenstedtenerkamp.

Trauerfeiern:

Martin Bogalski, 80 J., Münsterdorf; Karl Heinrich Micheel, 74 J., Breitenburg; Elke Brandt, 73 J., Dägeling; Rita Hörchens, 69 J., Dägeling; Frieda Vollmer, 96 J., Dägeling; Gertrud Schmidt, 89 J., Münsterdorf; Werner Vormelker, 87 J., Breitenburg.

Wissenswertes → Ausblick

Spendenaktion Kirchendach

Der Kirchenvorstand hat sich auf seiner Septembersitzung auch mit den Finanzen und Bauaufgaben beschäftigt. Die finanzielle Lage verschlechtert sich deutlich für die Kirche. Am schwierigsten ist es für uns, dass wir auf längere Sicht bei den größeren Baumaßnahmen nicht mehr mit finanzieller Unterstützung des Kirchenkreises rechnen können. Die größte Baumaßnahme, die in den nächsten 10 Jahren ansteht, ist die Erneuerung des Kirchendaches.

Nach einer ersten Schätzung werden 120.000 € benötigt. Wir wollen jetzt schon anfangen zu sammeln. Wer also einen kleineren oder größeren Geldbeitrag erübrigen kann, der spende bitte auf das Konto 2020009 bei der Sparkasse in Steinburg mit dem Vermerk „Kirchendach in Münsterdorf“. Bevor die St. Anschar-Kirche 150 Jahre alt wird (im Januar 2022), möchten wir ein neues Dach haben. Helfen Sie mit! Sie erhalten natürlich eine offizielle Spendenbescheinigung. Wir werden fortlaufend über den Spendenstand informieren.

Dreimal Konzert

Zuerst ist **Armin Stein** zu hören, der mit seiner Gruppe klassische Musik macht, und zwar am Freitag, dem 13. November um 19.00 Uhr.

Dann kommt die Sängerin **Christine Rommel** mit neueren Liedern. Sie tritt am Sonnabend, dem 28. November auf um 17.00 Uhr.

Und schließlich gibt der Münsterdorfer Gesangverein „**Harmonie**“ sein Zwei-Jahres-Konzert. Advents- und Weihnachtslieder gibt es zu hören am Sonnabend, dem 19. Dezember um 19.00 Uhr. Alle drei Konzerte finden in der Kirche statt, bei allen drei Veranstaltungen ist der Eintritt frei.

Seniorenkino

Im Rahmen der neu gegründeten Seniorenbetreuung Münsterdorf lädt der Pastor ein zum Filmnachmittag ins Gemeindehaus. „Das fliegende Klassenzimmer“ nach dem Buch von Erich Kästner ist ein Film, der hoffentlich so manchen älteren Menschen Freude bereitet. Dieses besondere Kino beginnt um 15.00 Uhr. Dieses Vergnügen kostet keinen Eintritt, Tee und Kekse gibt es kostenlos dazu.

Israelbilder im Gottesdienst

Am Bußtag, dem 18.11. möchte der Pastor einen Eindruck geben von seiner Oktoberreise nach Israel. Eine Woche erlebt er das Heilige Land mit seiner langen und komplizierten Geschichte. Wir feiern eine Andacht in der Kirche (Beginn 19.30 Uhr) und kommen im Gemeindehaus zusammen, um weitere Bilder zu sehen und uns auszutauschen über die Eindrücke aus einem Land, das für Juden, Christen und Moslems große Bedeutung hat.

Weihnachtsmärkte

Der 29. (noch nicht 30.!) Münsterdorfer Weihnachtsmarkt ist wieder gut besetzt. Das große Stehzelt in der Mitte des Kreises wird ebenso zum Standard wie das Kinderkarussell, der Besuch des Weihnachtsmannes und das gemütliche Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Bitte fest vormerken: 1. Advent, 29. November, 13-18 Uhr, 14.30 Uhr Gottesdienst (um 11 Uhr ist auch schon einer!), 15.15 Uhr Weihnachtsmann und 17 Uhr Offenes Singen in der Kirche.

Der Breitenburger Markt hat immer das Dach der BSC-Sporthalle über dem Kopf und startet am 2. Advent, dem 6. Dezember um 11 Uhr mit einem Gottesdienst, der sich sicher mit Nikolaus beschäftigen wird. Auch die Kinder vom Kindergarten „Samenkorn“ werden wieder mit von der Partie sein.

2. Ökumenischer Kirchentag in München



Diesmal geht es gemeinsam mit den Katholiken nach München. Vom 12. – 16. Mai (Himmelfahrtswochenende) werden über 100.000 Christen die Stadt bevölkern, Gottesdienste feiern, diskutieren, Musik hören, selber singen und vor allem München auf sich wirken lassen. Wir organisieren für Sie und Euch Anfahrt und Abfahrt, Quartier (Gruppe oder privat) und Teilnahmekarte. Wir passen auch gut auf die Jugendlichen auf, die aus unserer Gemeinde kommen. Jugendliche zahlen ca. 125 € Erwachsene ca. 175 €

Nähre Informationen bei Karen Möller (Tel. 92391) oder Pastor Greßmann (Tel. 82302). Information gibt es unter www.kirchentag.de und bei einer eigenen Infoveranstaltung am Sonntag, dem 10. Januar 2010 in Itzehoe in der Kinder- und Jugendkirche, Wilhelmstr. 4, um 18 Uhr.

Der besondere Adventskalender

Es gibt auch in diesem Jahr den „Anderen Adventskalender“. Über hundert Seiten mit Texten und Bildern begleiten einen als Erwachsenen durch die Zeit vom 1. Advent bis zum Tag der Hl. Drei Könige. Der Kalender kostet 7,50 € und kann im Kirchenbüro erworben werden.

Weihnachten im Schuhkarton

Wer einen Karton packen mag und Kinder in armen Ländern in aller Welt eine Freude machen will, der wende sich bitte an Frau Kerstin Mevert, Sandkuhle 4 in Münsterdorf, Tel.: 85978. Die Aktion muss bis zum 15.11. abgeschlossen sein.

Toys Company Glückstadt

Die gemeinnützige Einrichtung hat bei uns im Gemeindehaus eine große Kiste aufgestellt. Dort kann man gebrauchtes Spielzeug hineinlegen, das man selber nicht mehr braucht. Auch beschädigte Spielzeug sind willkommen. In der Einrichtung werden die Dinge wieder aufbereitet und an bedürftige Familien weitergegeben.

Gesprächsabende



Zum Thema „Quellen, aus denen Leben fließt“ laden Meike Magens-Greve und Uschi Grünbauer herzlich ein. Jeweils am Dienstag um 20 Uhr in der Zeit vom

5. bis 26. Januar 2010 gibt es die Möglichkeit, sich in einer sehr geschützten Runde auszutauschen. Textbilder aus der Bibel werden zum Nachdenken anregen. Anmeldungen bitte an das Kirchenbüro, Tel.: 82302.

Tschernobylkinder – Bitte um Unterstützung

Warum eine Hilfsaktion?

Viele Menschen in Weißrussland leiden bis heute unter den Folgen der Reaktorkatastrophe von 1986. In den verstrahlten Gebieten gibt es eine anhaltend hohe Missbildungsrate bei Neugeborenen, eine hohe Anzahl von Schilddrüsen- und Krebserkrankungen in allen Altersgruppen, Blutarmut und ein geschwächtes Immunsystem bei fast allen Kindern und Jugendlichen.

Deshalb hat es weitweit viele Initiativen gegeben, Kinder und Jugendliche aus den betroffenen Regionen zu einem mehrwöchigen Ferienaufenthalt einzuladen.

Was bringt diese Hilfe?

Untersuchungen zufolge verbessern sich die Blutwerte der Kinder bereits, wenn sie nur wenige Wochen saubere Luft atmen, unverseuchtes Wasser und unbelastete Nahrung zu sich nehmen. Ihr Immunsystem wird nachhaltig gestärkt! Auch in seelischer Hinsicht blühen viele Kinder während ihres Aufenthalts spürbar auf. Die meisten weißrussischen Eltern wissen die Fürsorge, die sie z.T. zum ersten Mal von außen erfahren, mit großer Dankbarkeit zu würdigen.

Die Kirchengemeinde Münsterdorf plant für Juni/Juli 2010 eine dreiwöchige Erholungsmaßnahme für weißrussische Kinder und sucht ganz dringend liebevolle Gasteltern!

Wer organisiert die Hilfe?

In der Frauengruppe der Kirchengemeinde wurde 1993 die Idee geboren, Kinder aus der betroffenen Region einzuladen. In dem kleinen Dorf Poselitschi wurde eine Partnerschule gefunden, aus der schon 10 Mal Kinder nach Münsterdorf und Umgebung kommen konnten. Unter der Leitung von Pastor Greßmann gibt es ein ganzes Team von Ehrenamtlern, das jede Erholungsmaßnahme begleitet. Aus Weißrussland sind Lehrerinnen und eine Dolmetscherin dabei, die bei Heimweh oder sprachlichen Schwierigkeiten vermitteln können.

Was käme auf Sie als Gasteltern zu?

Sie würden drei Wochen lang für ein oder zwei Kinder aus Weißrussland sorgen. Sie können sich je nach Ihrer eigenen Familiensituation Wünsche angeben, was das Alter und das Geschlecht der Kinder angeht. Es ist auch möglich, sich zu melden, wenn Sie schon der Großelterngeneration angehören! Werktags sind die Gastkinder betreut im Münsterdorfer Gemeindehaus vom 7.30 Uhr – 15 Uhr. Dort sollen Sie auch gemeinsam Mittag essen.

Wie wird die Aktion finanziert?

Durch entsprechende Spenden aus den vergangenen Jahren ist die Aktion 2010 finanziell gesichert. Auf Sie als Gasteltern kommen keine Kosten zu.

Wie können Sie Kontakt aufnehmen?

Als Ansprechpartner/innen stehen Ihnen Frau Anna-Maria Zielke und Pastor Greßmann (Kirchenbüro, Tel. 04821/82302) und Iris Engel (Tel. 04821/403408) zur Verfügung. Wir vermitteln auch gerne den Kontakt zu Gasteltern, die so eine Erholungsmaßnahme bereits erlebt haben.

Was können Sie sonst noch tun?

Die Aktion hängt an der Bereitschaft von Menschen, sich als Gasteltern zu melden. Wir brauchen aber auch Helfer/innen für Ausflüge, für den Kleiderbasar, für die Werktagsbetreuung...

Adressen und Kontakte

Gemeindepädagogin Karen Möller, 04821/92391 / **Pfarramtssekretärin** Anna-Maria Zielke, Di, Mi, Fr, 8.30-11.30 Uhr, 04821/ 82302 / **Friedhofsverwaltung** Anne Hell, Mo, Do, 8-13 Uhr, 04821/82302 / **Kirchenmusik, Kinderchor** Kerstin König, 04821/ 82541 / **Kindergarten Samenkorn** (Breitenburg-Dägeling), Daniela von Bornstädt, 04821/85020, / **Kindergarten Münsterdorf** Gertrud Hoß, 04821/82062 / **Spendenkonto** Kirchengemeinde Münsterdorf, Kto. 2020009 bei der Sparkasse Westholstein, BLZ 22250020, bitte mit möglichst genauer Angabe des Verwendungszwecks. Spendenbescheinigung stellen wir zu. **Internetadresse** www.kirchengemeinde-muensterdorf.de.

Impressum Verantwortlich für diesen Gemeindebrief ist Pastor Ralf Greßmann, Kalandstraße 1, 25587 Münsterdorf, für das Layout Dirk Schümann.

Gottesdienste in der Kirchengemeinde			
Sonntag	01.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle
Montag	02.11.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst zur Reformation
Donnerstag	05.11.	17.00 Uhr	Martinsgottesdienst mit dem Kindergarten „Samenkorn“ (im Kindergarten)
Sonntag	08.11.	17.00 Uhr	Martinsgottesdienst mit dem Kindergarten Münsterdorf (in der Kirche)
Sonntag	15.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag
		11.15 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Alten Schule, Dägeling
Mittwoch	18.11.	11.30 Uhr	Schulgottesdienst zum Buß- und Bettag
		19.30 Uhr	Abendandacht zum Buß- und Bettag, Thema: Israel
Sonntag	22.11.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
		11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Kindergartengebäude in Nordoe
Sonntag	29.11.	11.00 Uhr	Morgenandacht am 1. Advent
		14.30 Uhr	Nachmittagsandacht zum Münsterdorfer Weihnachtsmarkt
Sonntag	06.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst am Nikolaustag
		11.00 Uhr	Andacht in Nordoe zum Breitenburger Weihnachtsmarkt
Montag	07.12.	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst
Sonntag	13.12.	15.00 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst
Donnerstag	17.12.	11.00 Uhr	Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten Münsterdorf (in der Kirche)
Freitag	18.12.	11.00 Uhr	Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten „Samenkorn“ (im Kindergarten)
Sonntag	20.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	24.12.	14.30.Uhr	Familiengottesdienst am Heiligabend
		15.30.Uhr	Familiengottesdienst am Heiligabend
		17.00 Uhr	Gottesdienst
		22.30 Uhr	Gottesdienst in der Heiligen Nacht
Freitag	25.12.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst mit Konfirmandentaufen am 1. Weihnachtstag
Samstag	26.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle am 2. Weihnachtstag
Donnerstag	31.12.	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht mit Abendmahl
Sonntag	3.1.	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	10.1.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskapelle
Sonntag	10.1.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Gospelchor „High and Low“

Regelmäßige Veranstaltungen und Gruppen

Spatzenclubs für Kinder:

Dägeling, Alte Schule, Mo, 15-16 Uhr;
Münsterdorf, Kalandskeller. Mi, 15-16 Uhr;
Nordoe, Kindergarten, Fr 14.30 Uhr-15.30 Uhr.

Kinderchor:

Münsterdorf, Gemeindehaus, Do, 15.00-16.00 Uhr

Treffen jugendlicher Teamer:

Münsterdorf, Kalandskeller, 1. Montag im Monat, 19 Uhr

Singkreis:

Münsterdorf, Gemeindehaus, Mi, 20-21 Uhr

Essen für Senioren:

Münsterdorf, Gemeindesaal, Samstag 21.11. und 12.12.,
jeweils 12 Uhr (bitte neue Gäste im Kirchenbüro anmelden)